

Der Inhalt dieses Dokumentes ist die Abklärung des Ablaufes zur Anlage der österreichischen RKSV Kassa in der Warenwirtschaft SDWin. Hierbei wird Schritt für Schritt erklärt was getan werden muss, damit eine gültige Registrierkassa am 01.04.2017 in Betrieb genommen werden kann.

Inhalt

1. Die Hardware	1
2. Einrichten im SDWin.....	3
3. Anmeldung und Registrierung bei FinanzOnline	9
4. Einrichten der Formulare im SDWin.....	13
5. Aktivierung der Kassa und prüfen des Startbelegs	15
6. Was ist sonst noch zu beachten?	17
7. Wichtige Dokumente und Informationen	20

1. Die Hardware

Um eine gültige Registrierkassa und die digitale Signierung der Belege durchführen zu können wird ein spezieller Kartenleser oder USB Stick benötigt. Dabei können sowohl von A-Trust (<https://www.a-trust.at/>) als auch von Globaltrust (<http://www.globaltrust.eu>) Geräte verwendet werden. Die SDWin Warenwirtschaft wurde mit Hardware von A-Trust getestet und es empfiehlt sich daher auch, dass deren Geräte verwendet werden.

Da die Geräte von A-Trust etwas preisgünstiger sind, werden wir hier ausschließlich auf diese Geräte eingehen.

Die benötigte Hardware kann im Online Shop der A-Trust bestellt werden und kann entweder aus einem Kartenleser und einer Chipkarte oder einem USB Stick bestehen. Der USB Stick hat den Chip bereits integriert und ist somit kleiner und handlicher.

RKSV Kassa

a. Kartenleser und Karte:

Gemalto IDBridge CT40 a.sign RK CHIP inkl. Zertifikat



Die Karte wird in den Leser gesteckt und per USB am Computer verbunden

b. USB Stick

Gemalto USB-Stick



Der Stick wird ebenfalls per USB am Computer angesteckt.

In beiden Fällen müssen Sie die Unternehmensdetails beim Bestellvorgang an A-Trust oder Globaltrust mitteilen, damit diese im Chip integriert werden.

c. Kosten:

Aktuell kostet der Kartenleser 13,80 €, die Registrierkassen Chipkarte 9,90 €.

Der USB Stick kostet aktuell 17,76 €. Beide Angaben stammen vom 11.01.2017 und beinhalten keine Versandkosten.

d. *Wo benötige ich diese Hardware?*

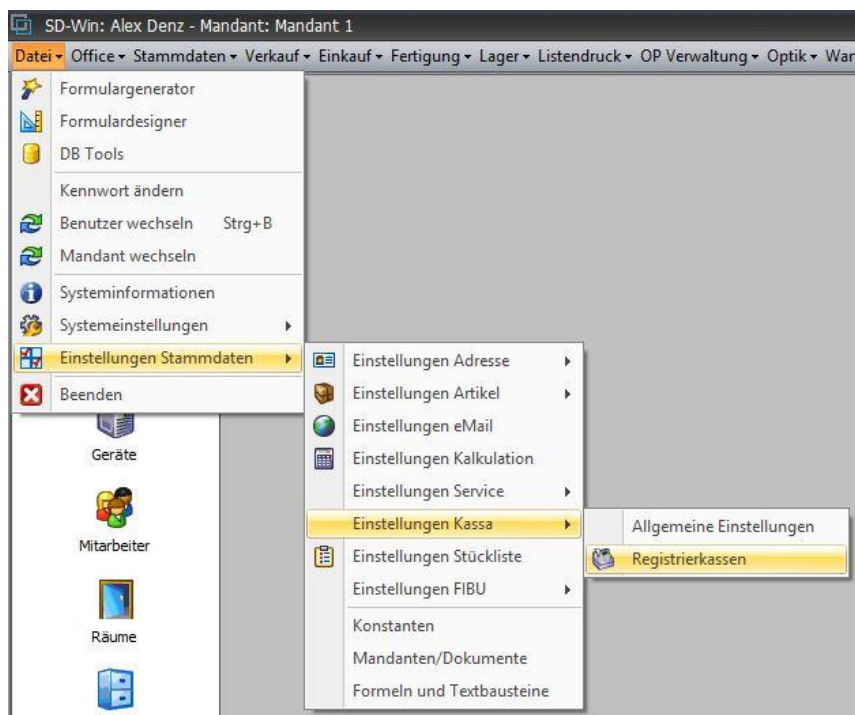
An jedem PC, an dem Barverkäufe gemacht werden. Wenn Sie planen an mehreren Rechnern Barverkäufe zu machen, dann muss jeder über eine solche Signierungseinheit verfügen. Wenn Sie mehrere Mandanten (Firmen) haben, dann benötigen Sie pro Firma einen eigenen USB Stick oder Chipkarte. Das ist so, weil die UID Nummer der Firma im Chip einprogrammiert ist.

2. Einrichten im SDWin

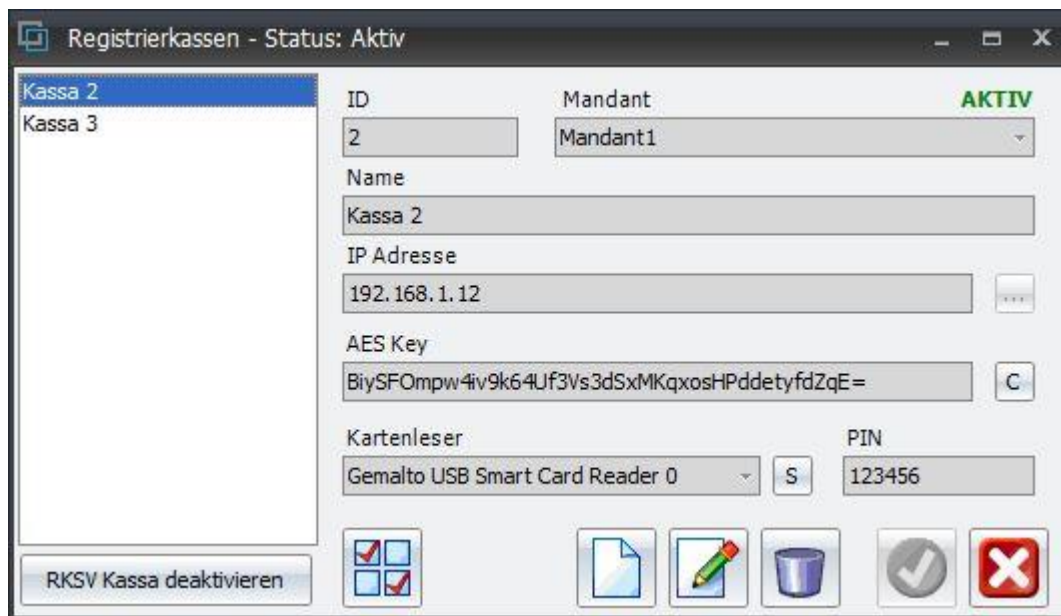
Die Einrichtung der jeweiligen Kasse kann nur an dem PC geschehen, der auch die Hardware aus Punkt 1 angeschlossen hat. Das bedeutet, dass Sie die Hardware (Kartenleser mit Chipkarte oder den USB Stick), am PC angeschlossen haben müssen, um die Kassa in SDWin zu aktivieren.

Sie öffnen nun folgenden Pfad:

Datei → Einstellungen Stammdaten → Einstellungen Kassa → Registrierkassen



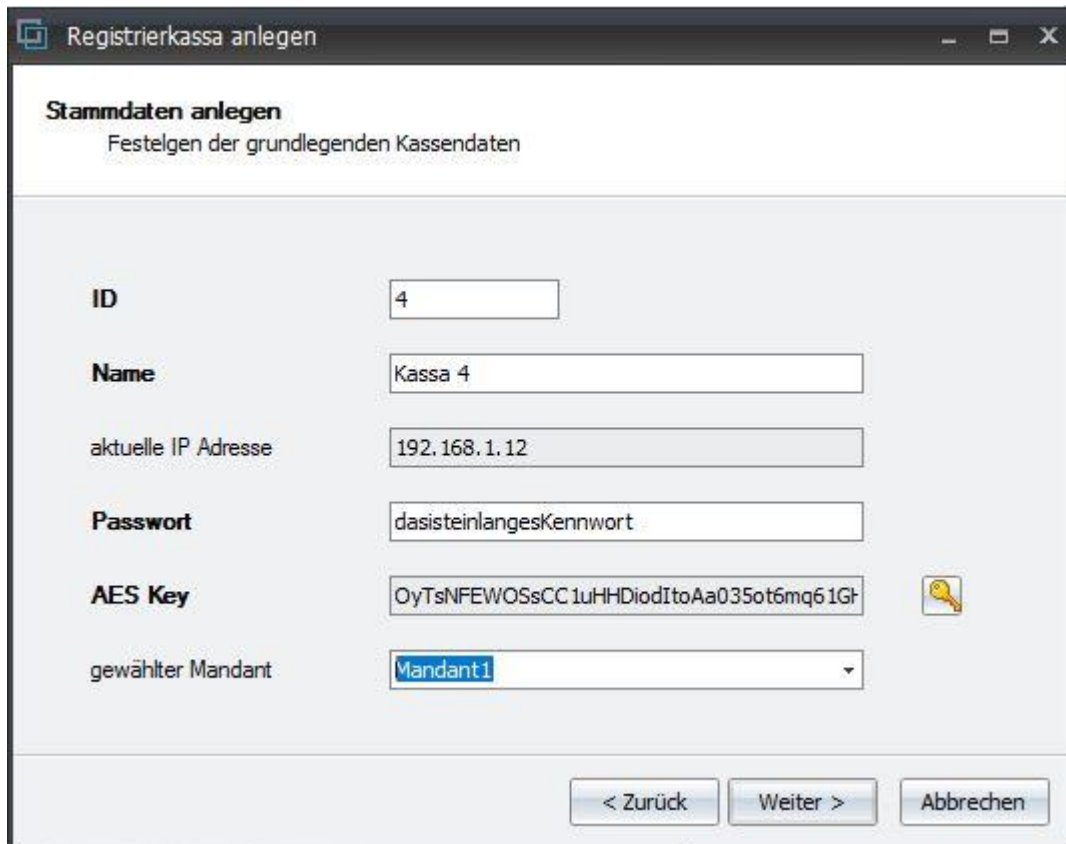
In diesem Fenster sehen Sie dann links alle eingetragenen Registrierkassen.



Um eine neue Kassa in Betrieb zu nehmen klicken Sie bitte auf den **Neu** Button. Es öffnet sich ein Wizard, in welchem man durch den gesamten Prozess begleitet und geführt wird.




Hier bitte auf **Weiter >** klicken.



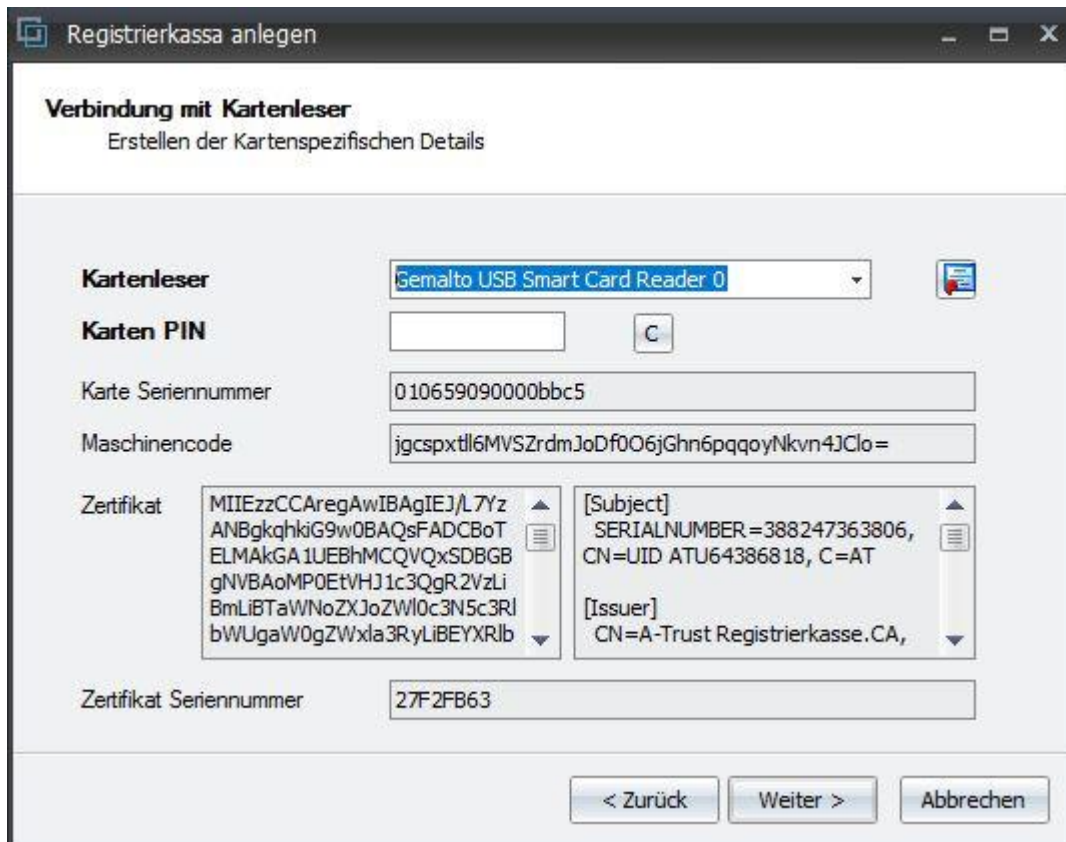
Registrierkassa anlegen

Stammdaten anlegen
Festlegen der grundlegenden Kassendaten

ID	<input type="text" value="4"/>
Name	<input type="text" value="Kassa 4"/>
aktuelle IP Adresse	<input type="text" value="192.168.1.12"/>
Passwort	<input type="password" value="dasisteinlangesKennwort"/>
AES Key	<input type="text" value="OyTsNFEWOSsCC1uHHDiodItoAa035ot6mq61GF"/> 
gewählter Mandant	<input type="text" value="Mandant1"/>

< Zurück Weiter > Abbrechen

In diesem Fenster geben Sie bitte die ID (numerisch) und den Namen der Kassa an. Die IP Adresse des Computers wird automatisch ausgelesen. Das Passwort muss laut Definition der Registrierkassensicherheitsverordnung mindestens 16 Stellen lang sein. Der zugehörige AES Schlüssel wird dann daraus automatisch generiert. Wählen Sie am Ende dieser Seite den Mandanten aus, für den diese Kassa gilt und klicken auf **Weiter >**.



The screenshot shows a software window titled "Registrierkassa anlegen" with a sub-header "Verbindung mit Kartenleser" and the instruction "Erstellen der Kartenspezifischen Details". The form contains the following fields and controls:

- Kartenleser:** A dropdown menu showing "Gemalto USB Smart Card Reader 0".
- Karten PIN:** An input field with a "C" button next to it.
- Karte Seriennummer:** An input field containing "010659090000bbc5".
- Maschinencode:** An input field containing "jgpcspxtl6MVSZrdmJoDf0O6jGhn6pqqoyNkvn4JClo=".
- Zertifikat:** Two text areas. The left one contains a long alphanumeric string. The right one shows certificate details: [Subject] SERIALNUMBER=388247363806, CN=UID ATU64386818, C=AT; and [Issuer] CN=A-Trust Registrierkasse.CA,.
- Zertifikat Seriennummer:** An input field containing "27F2FB63".

At the bottom, there are three buttons: "< Zurück", "Weiter >", and "Abbrechen".

Wählen Sie nun den Kartenleser aus der Dropdown Liste aus und geben den Karten Pin ein, der von A-Trust oder Globaltrust mitgeliefert wurde. In den meisten Fällen ist dies 123456. Der Pin muss 6-stellig sein.

Die anderen Felder werden automatisch ausgefüllt.

Die Seriennummer des Zertifikates werden Sie bei der Registrierung im FinanzOnline erneut benötigen.

Sie können diese Seriennummer aber auch aus der Übersichtsmaske kopieren.

Klicken Sie nun auf **Weiter >**.



Mit dem Klick auf **Fertigstellen** wird die Kassa in SDWin angelegt und steht in der Liste zur Aktivierung bereit.

Bevor diese nun aktiviert werden kann, müssen die entsprechenden Details erst über FinanzOnline eingetragen und aktiviert werden. Zudem benötigen Sie für die Aktivierung ein Smartphone und die installierte BMF Belegcheck App, welche Sie entweder über den Google Play Store oder den Apple AppStore herunterladen und installieren können.

3. Anmeldung und Registrierung bei FinanzOnline

Falls Sie noch kein Konto bei FinanzOnline haben wenden Sie sich bitte an ihr zuständiges Finanzamt.

Die Anmeldung kann unter folgender Website erfolgen:

<https://finanzonline.bmf.gv.at/fon/>

In der Hauptmaske können Sie nun unter folgendem Punkt die Registrierkasse anlegen:



Eingaben → Registrierkassen

Es öffnet sich folgendes Menü, in welchem nicht alle Punkte für Sie relevant sind:

REGISTRIERKASSEN - Funktionsauswahl
Signatur- bzw. Siegelerstellungseinheiten
<u>Registrierung einer Signatur- bzw. Siegelerstellungseinheit</u>
<u>Liste aller Signatur- bzw. Siegelerstellungseinheiten</u>
<u>Ausfall und Außerbetriebnahme einer Signatur- bzw. Siegelerstellungseinheit</u>
<u>Wiederinbetriebnahme einer Signatur- bzw. Siegelerstellungseinheit</u>
Registrierkassen
<u>Registrierung einer Registrierkasse</u>
<u>Liste aller Registrierkassen</u>
<u>Ausfall und Außerbetriebnahme einer Registrierkasse</u>
<u>Wiederinbetriebnahme einer Registrierkasse</u>
Belegprüfung
<u>Verwaltung von Authentifizierungs-codes für App zur Prüfung der Kassenbelege</u>
<u>Liste aller übermittelten Belege</u>
Benutzeranlage
<u>Anlegen eines Benutzers für Registrierkassen-Webservice</u>

Der Aufbau ist sehr logisch von oben nach unten.

Man beginnt mit der Registrierung der Signatur- bzw. Siegelerstellungseinheit (Link ganz oben).

Es öffnet sich folgender Dialog:



Datenerfassung

Art der Sicherheitseinrichtung: Signaturkarte *

Vertrauensdiensteanbieter: AT1 A-TRUST *

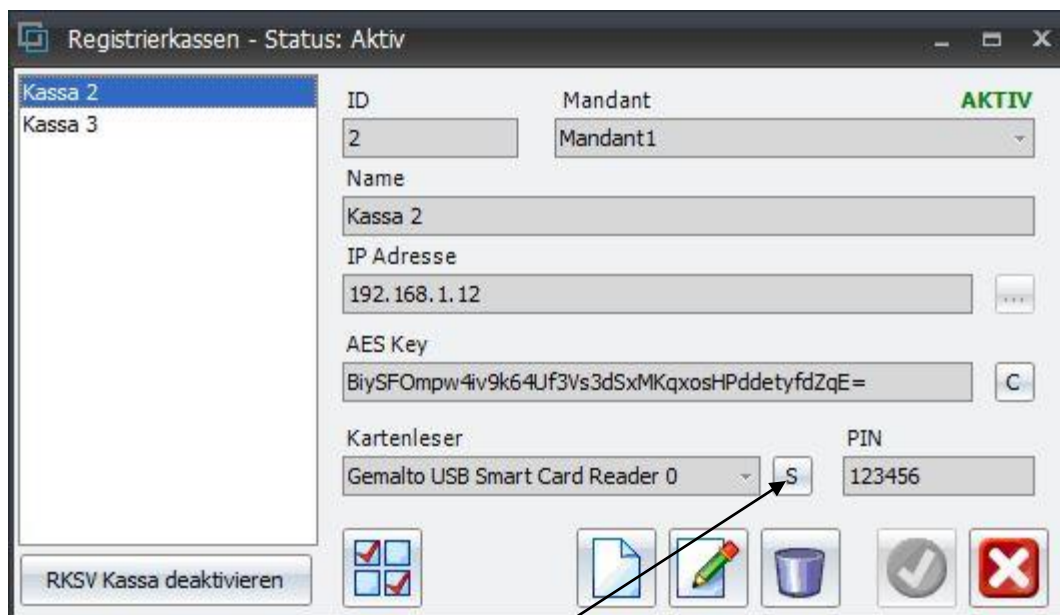
Seriennummer des Signatur- bzw. Siegelzertifikates: 27F2FB41 *

Registrieren

Die Art der Sicherheitseinrichtung ist immer Signaturkarte (selbst wenn Sie einen USB Stick haben).

Der Vertrauensdiensteanbieter ist entweder AT1 A-TRUST oder AT2 GLOBALTRUST. Andere Anbieter werden nicht unterstützt.

In der Seriennummer tragen Sie nun bitte die Zertifikat Seriennummer ein.



Registrierkassen - Status: Aktiv

Kassa 2
Kassa 3

ID: 2 Mandant: Mandant1 **AKTIV**

Name: Kassa 2

IP Adresse: 192.168.1.12

AES Key: BiySF0mpw4iv9k64Uf3Vs3dSxMKqxosHPddetyfdZqE=

Kartenleser: Gemalto USB Smart Card Reader 0 PIN: 123456

RKSV Kassa deaktivieren

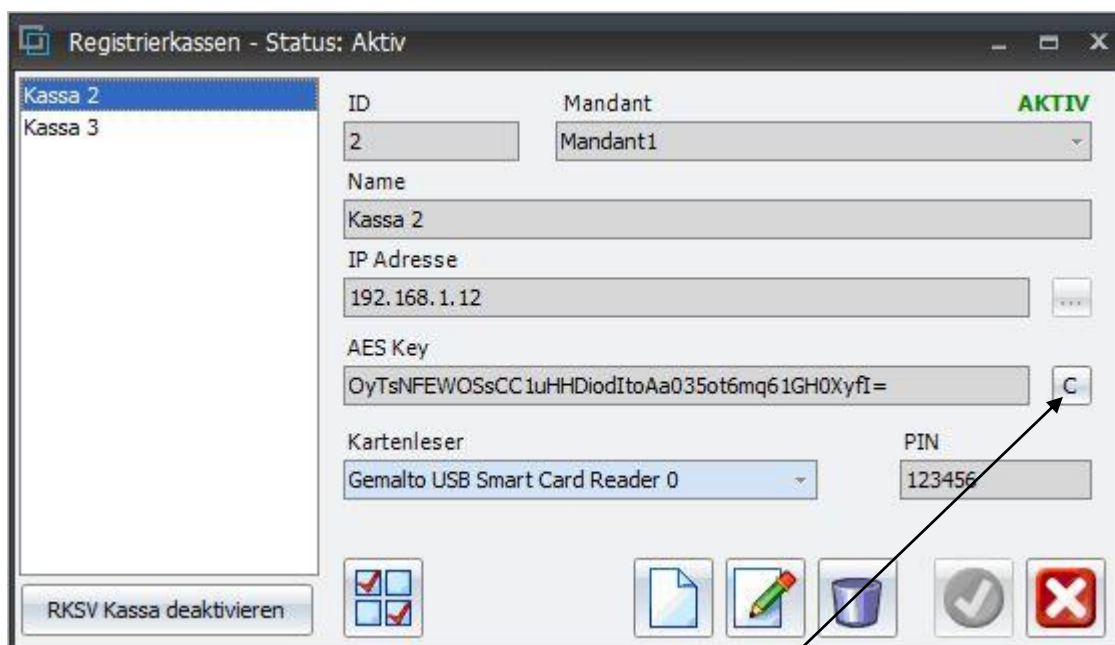
Dafür klicken Sie bitte auf das S bei der Kassa neben den Kartenleser, um diesen in die Zwischenablage zu speichern und dann mittels Strg + V in Seriennummer einzufügen.

Wenn Sie auf **Registrieren** klicken ist die Sicherheitseinrichtung (also der Chip), auf ihr Unternehmen registriert.

Fahren Sie nun mit der Erfassung der Kassa fort:
Dazu wählen Sie den Punkt **Registrieren** einer Registrierkasse aus.



Geben Sie hier die Kassenidentifikationsnummer = ID (numerisch) der Kassa und unter der Bemerkung den Namen ein.



Für den AES Schlüssel klicken Sie bitte auf das C bei der Kassa neben den Schlüssel, um diesen in die Zwischenablage zu speichern und dann mittels Strg + V im AES Schlüsselfeld einzufügen.

Wenn Sie dann auf registrieren klicken, dann ist nun auch die Kassa beim Finanzamt registriert und SDWin ist bereit, den Startbeleg zu generieren und diesen mit der BMF Belegcheck App zu prüfen.

Um das zu machen benötigt man noch einen Authentifizierungscode.

Belegprüfung

Verwaltung von Authentifizierungs-codes für App zur Prüfung der Kassenbelege

Liste aller übermittelten Belege

Klicken Sie auf Verwaltung von Authentifizierungs-codes für App zur Prüfung der Kassenbelege und fordern einen neuen Code an, indem Sie den Namen der Kassa eintragen.

Neuen Code anfordern

Bemerkung

Kassa 4

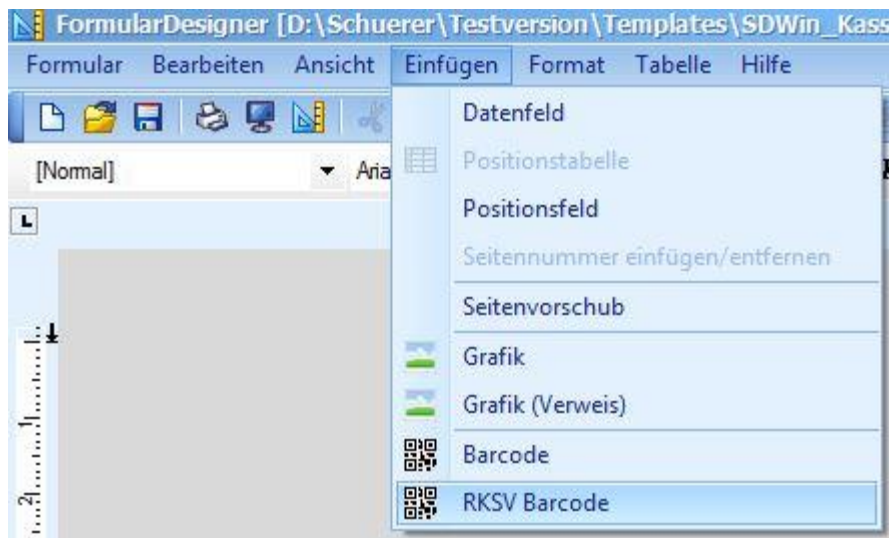
Code anfordern

Klicken Sie nun auf **Code anfordern**.

Dieser sollte dann unten in der Liste erscheinen.

4. Einrichten der Formulare im SDWin


Öffnen Sie nun in SD WIN den **Formulardesigner** und fügen in der Vorlage an der gewünschten Stelle für den Barverkauf und der Gutschrift den RKSV Barcode ein:



RKSV Kassa

Alternativ können Sie die in SDWin mitgelieferte Vorlage SDWin_Kassabon.cashsale verwenden bzw. kopieren und anpassen. Wichtig ist, dass Sie die Gutschrift nicht vergessen. SDWin erkennt dann selbständig, ob der Beleg signiert werden muss, oder nicht.

So oder so ähnlich sollte ihre Vorlage dann aussehen:

SD WIN Software - Steinfurt 58 in 7522 STREM Tel.: +43 664 926 9 666 Öffnungszeiten Mo. - Fr.: 08:00 - 12:00 und 14:00 - 17:00 Uhr und nach Vereinbarung					
XX XX XX XX XX XX XX XX XX XXXX					
Rechnung Nr. XXXXXXXX		Strem, d/M/yyyy HH:mm:ss			
Verkäuferin:XX					
Kassa:XXXXXXXXXXXX - XX X					
Text	M	E-Pr.	Rab %	St. %	G-Pr. XXX
XXXXXXXXXXXXXXXXXXXX XX	#,0	#0.00	#0.0	#0	#,0.00
Summe		€	#,##,##0.00		
MWST. #0.00		€			#0.00
MWST. #0.00		€			#0.00
MWST. #0.00		€			#0.00
Firmenbuch-Nr: xxxxxx Handelsgericht xxxxxx UID-Nr. ATU 123456789 Umtausch nur originalverpackt und mit Kassenbon innerhalb von zwei Wochen, kein Umtausch bei Sonderbestellungen und elektronischen Bauteilen Vielen Dank für Ihren Einkauf www.sd-win.com					
					

Da Sie selbst für die Richtigkeit ihrer Belege zuständig sind lesen Sie bitte [hier](#) unter Punkt 1.3 nach, welche Datenfelder wirklich benötigt werden. Unsere Vorlage SDWin_Kassabon für den Barverkauf und die Gutschrift ist ein RKSV konformer Beleg. Sie können sich also daran orientieren.

5. Aktivierung der Kassa und prüfen des Startbelegs

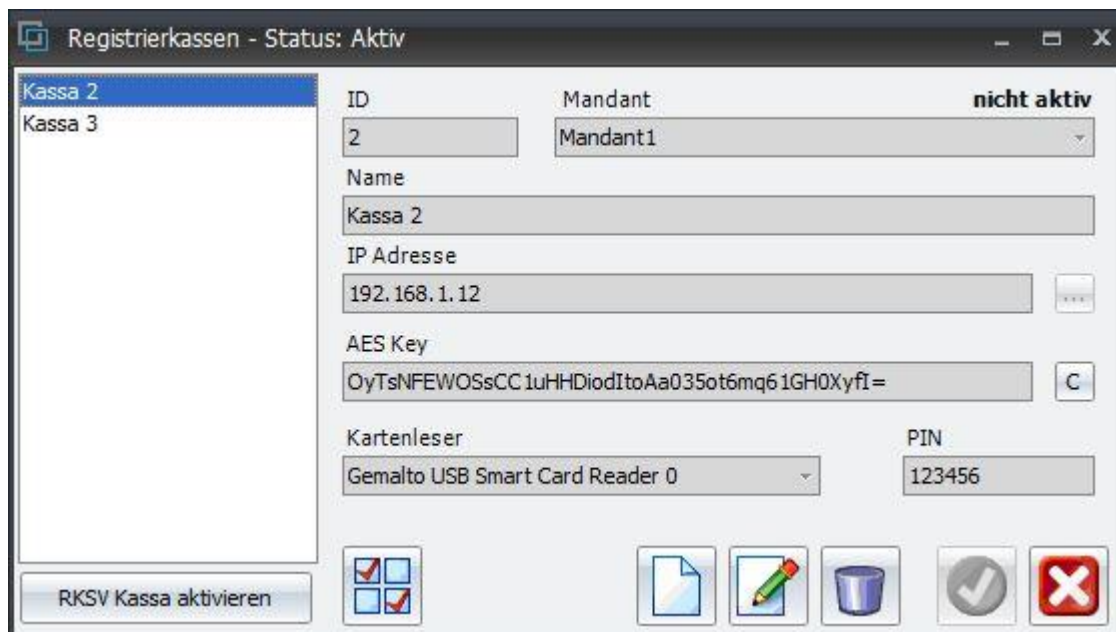
In diesem Abschnitt generieren wir nun den Startbeleg, aktivieren das DEP (Datenerfassungsprotokoll), und prüfen das Ganze mit der BMF Belegcheck App am Smartphone. Suchen Sie bitte über ihr Smartphone im AppStore oder PlayStore nach „BMF Belegcheck“.



Hier das Symbol:

Dazu rufen Sie im SDWin erneut das Kassensfenster auf:

Datei → Einstellungen Stammdaten → Einstellungen Kassa → **Registrierkassen**



ID	Mandant	Status
2	Mandant1	nicht aktiv

Name: Kassa 2

IP Adresse: 192.168.1.12

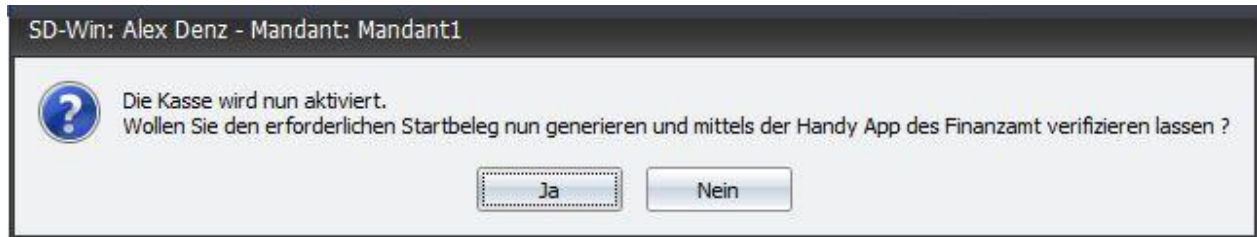
AES Key: OyTsNFEWOSsCC1uHHDiodItoAa035ot6mq61GH0Xyft=

Kartenleser: Gemalto USB Smart Card Reader 0

PIN: 123456

RKSV Kassa aktivieren

Nun klicken Sie auf **RKSV Kassa aktivieren**. Nach der Sicherheitsabfrage, ob Sie die RKSV nun wirklich aktivieren wollen. Kommt die Frage nach dem Startbeleg:



Bestätigen Sie diese Frage mit **Ja**, dann wird ein Startbeleg generiert. Dieser ist mit dem QR Barcode, (sofern Sie das in der Vorlage auch korrekt eingefügt haben), für die RKSV versehen.

Nehmen Sie nun den Beleg und ihr Smartphone zur Hand. Öffnen Sie die BMF Belegcheck App.



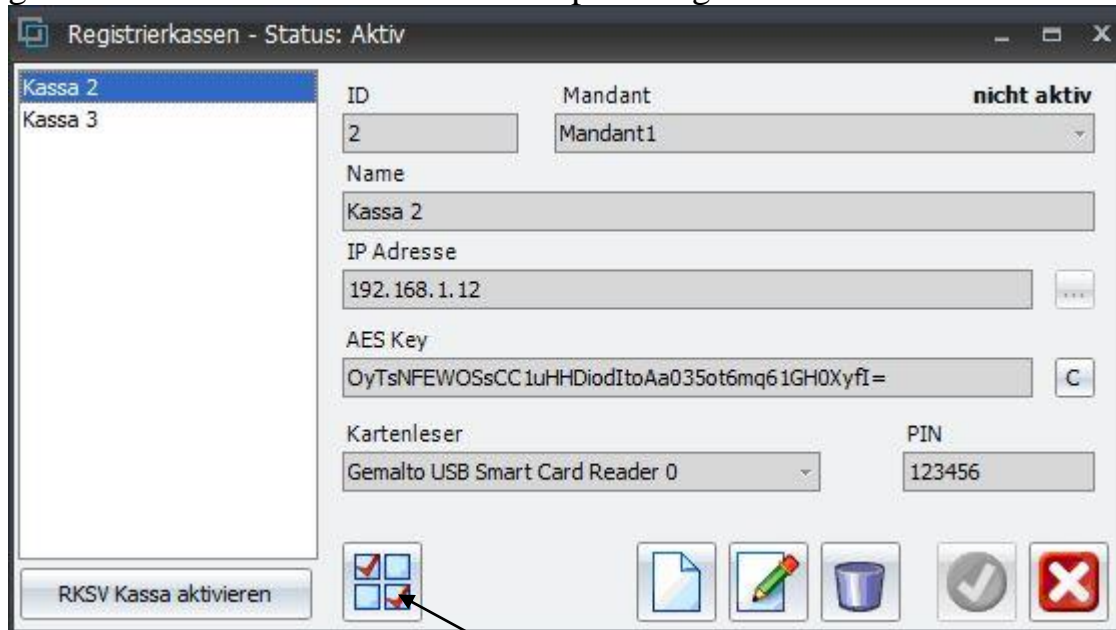
Klicken Sie auf **Code scannen** und halten dann das Rechteck auf den QR Barcode des Startbelegs. Nach dem erfolgreichen Erkennen des Barcodes werden Sie zur Anmeldemaske weitergeleitet. Hier tragen Sie nun den Authentifizierungscode ein, den Sie im FinanzOnline für die App erstellt haben.

Wenn Sie alle Punkte korrekt abgehandelt haben, dann erscheint ein grüner Haken und ihre Kassa ist für ein Jahr vom Finanzamt für Barverkäufe freigegeben.

6. Was ist sonst noch zu beachten?

a. Sicherungen und Exporte

Sie sind verpflichtet in regelmäßigen Abständen End- bzw. Monatsbelege zu generieren. Dies wird in der RKSV Optionen gemacht:



In die Optionen kommen Sie über diesen Button.

Wichtig ist, dass der Monatsbeleg für jede Kassa gemacht werden muss. Bedenken Sie dabei, dass die einzelne Kassa nur an dem jeweiligen Rechner mit der entsprechenden Signatureinheit verfügbar ist.

Bedeutet: An jedem Rechner, an dem eine Kassa mit Signatureinheit eingerichtet ist, muss ein Monatsbeleg für diese Kassa erstellt werden.



Das System weiß selbständig welche Kassa an welchem Rechner aktiv ist. Somit müssen Sie nur auf **Endbeleg erstellen** klicken. Der entsprechende Beleg wird erstellt und gedruckt.

Ebenfalls muss am Ende eines Quartals jeweils zuerst ein Monatsendbeleg erfasst und im Anschluss der DEP Export für das jeweilige Quartal gemacht werden. Die generierten Dateien müssen an einem externen Ort (USB- oder Netzlaufwerk, CD oder DVD oder ähnlichem), gespeichert und gesichert werden.

SDWin ist nicht für diese Sicherungen und die Erstellung der Monatsbelege verantwortlich. Dies liegt einzig und allein in der Verantwortung des Kunden.

b. Ausfall einer Kassa oder Signatureinheit

Für den Fall, dass ein USB Stick oder ein Kartenleser defekt ist und somit ausfällt ist keine korrekte Signierung mehr möglich. In diesem Fall sind Sie verpflichtet den Ausfall umgehend über FinanzOnline zu melden.

Dies können Sie in dem jeweiligen Unterpunkt machen:



Melden Sie umgehend den Ausfall der Signatureinheit oder der Kassa. Sie sind verpflichtet das innerhalb von 24 Stunden nach Auftreten des Defekts zu melden und müssen dann umgehend für Ersatz sorgen. Belege können dann vorerst nicht erstellt werden, da diese Meldung erscheint:



Sie müssen daher in die Kassenübersicht gehen und die Kassa vorübergehend deaktivieren. Auch das ist über FinanzOnline zu melden.

Aus SDWin können dann wieder Belege generiert werden, allerdings ohne Signierung und Verkettung. Da das Nachbestellen durchaus bis zu 14 Tage dauern kann empfiehlt es sich daher, einen Ersatz im Hause zu haben.

7. Wichtige Dokumente und Informationen

In diesem Abschnitt finden Sie noch links zu den wichtigsten Informationen bezüglich RKSV.

- https://www.wko.at/Content.Node/branchen/oe/sparte_iuc/Unternehmensberatung-und-Informationstechnologie/IT_Dienstleistung/Rahmenbedingungen/Technisch-rechtliche-Grundlagen-zur-Registrierkassenpflicht.pdf (in Punkt 1.3 sind alle erforderlichen Elemente eines RKSV Belegs aufgelistet)
- <https://bmf.gv.at/steuern/selbststaendige-unternehmer/Registrierkassen.html>
- <https://findok.bmf.gv.at/findok?execution=e2s1>